



Deutsche Verlags-Anstalt
Stuttgart und Berlin



Ⓩ Demnächst erscheint:

Erlebtes und Erstrebtes

Erinnerungen von

Dr. E. Heinrich Risch

Professor, k. k. Regierungsrat

Geheftet M. 5.50 ord., M. 3.85 netto, M. 3.65 bar; gebunden M. 7.— ord., M. 4.95 netto, M. 4.75 bar u. 11/10.
Einbände, auch der Freieemplare, M. 1.10 netto.

Ein an Arbeit und wertvollen Erinnerungen reiches Leben zieht in diesen Aufzeichnungen an uns vorüber. Als Marienbader Badearzt ist Risch eine weltbekannte Persönlichkeit geworden und zu großem Ansehen gelangt. Wir verfolgen seine Jugendzeit von den engen Verhältnissen des elterlichen Hauses im Prager Ghetto an — hier gibt Risch eine ungemein fesselnde Schilderung der Leiden und Kämpfe der Prager Juden in den vierziger und fünfziger Jahren des vorigen Jahrhunderts — durch seine Schuljahre hindurch bis zu seiner Aufnahme als jüngster Student der Medizin an der Universität Prag. Eine Beschreibung seiner zum Teil recht originellen Lehrer und der damaligen, vielfach kraß unhygienischen und rohen Zustände an der gynäkologischen Klinik leitet über zur Schilderung seiner akademischen Lehrtätigkeit und wissenschaftlichen Berufsarbeit.

Als Badearzt in Marienbad bot sich ihm Gelegenheit, mit all den vielen berühmten Badegästen in Beziehung zu treten.

So erzählt er bezeichnende Erinnerungen an Graf Wilhelm Bismarck, den Sohn des Reichskanzlers, an die Prinzessin Friedrich Karl von Preußen, die Witwe des ruhmreichen Feldherrn und Schlachtensiegers, an R. Pobjedoroszew, den Präses der heiligen Synode Rußlands usw., und einmal kann er selbst bei einer Begegnung König Eduards mit Kaiser Franz Josef eine nicht unwichtige Rolle spielen. Auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Medizin schafft er sich durch wichtige Publikationen einen angesehenen Namen, und die Anerkennung für sein Schaffen durch hohe Auszeichnungen bleibt nicht aus. In einem glücklichen Heim, an der Seite einer verständnisvollen Gattin und heranblühender Enkel, überschaut der Greis sein Leben: Ihm bietet es Genuß, vergangenen Tagen nachzusinnen, und die Jugend und jeder Strebende kann aus den Betrachtungen reiche Belehrung schöpfen.

Für das Buch sind vor allem ehemalige Gäste Marienbads zu interessieren, ferner Ärzte, Freunde von kulturgeschichtlichen und biographischen Schilderungen.

Wir bitten auf beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.